

METROPOLENKONFERENZ

WIEN-BERLIN

12. MAI 2022 16:00–20:00

BEHRENSBAU OBERSCHÖNEWEIDE

Ostendstrasse 1–4. 12459 Berlin

Städtebau lebt und profitiert vom internationalen Austausch der Erfahrungen und Ideen. Berlin hat darin eine lange Tradition. Angesichts der großen städtebaulichen Zukunftsfragen braucht die Stadt allerdings neuen Schwung im internationalen Dialog und zielgerichtete Kooperationsprojekte. Genau zu wissen, wie anderswo in Europa Projekte gesteuert, wie alte und neue Zentren, Bahnprojekte und urbane Hauptstraßen, Parks und Industrieanlagen, vorhandene und neue Wohnquartiere zukunftsfähig gestaltet werden, ist hilfreich und wichtig.

Vor diesem Hintergrund verknüpft die Ausstellung des Architekten- und Ingenieurvereins zu Berlin-Brandenburg (AIV) „Unvollendete Metropole: Städtebau für Groß-Berlin“ nicht nur Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Metropole, sondern zeigt auch, wie Paris, London, Moskau und Wien mit aktuellen und früheren Herausforderungen des Städtebaus umgehen. Wesentlicher Teil des Begleitprogramms des Projekts sind deshalb internationale Metropolenkonferenzen, zu denen Gäste aus der jeweiligen europäischen Hauptstadt eingeladen werden, um den Austausch mit aktuellen Themen zu vertiefen.

Die Metropolenkonferenz „Wien-Berlin“ – nach „Moskau-Berlin“ die zweite in dieser Reihe – beschäftigt sich mit den wechsellvollen Beziehungen zwischen Berlin und Wien in Geschichte und Gegenwart: Mal waren die Städte Antipoden, mal nahm man sich zum Vorbild. So diente die Schaffung von Groß-Wien 1892 als Beispiel für die Schaffung von Groß-Berlin 1920, und damals wie heute ist die Wohnungs- und Bodenpolitik Wiens ein viel diskutiertes Vorbild, auch und gerade für Berlin.

Im Mittelpunkt der Konferenz, zu der namhafte Stadtentwicklungsexperten und Architekten zu Gast sind, stehen die Zukunft der Urbanität, wie sie in Wien mit Blick u.a. auf die Entwicklung neuer Stadtteile gedacht wird, sowie der neue „Managementplan UNESCO-Welterbe. Historisches Zentrum von Wien“. Der jüngst verabschiedete Plan beschreibt, wie die Innenstadt als kulturelles, wirtschaftliches und politisches Zentrum der Gesamtstadt erhalten und zukunftsfähig entwickelt werden kann. Die Diskussion im Rahmen der Konferenz wird zeigen, wie Berlin mit seinen vielen Baustellen in der historischen Mitte und in den neuen Stadtquartieren auch jetzt wieder etwas von Wien lernen kann.

Die Konferenz richtet sich an die Fachwelt genauso wie an die Bürgerinnen und Bürger von Berlin und Brandenburg.

Die Konferenz findet in hybrider Form statt:

vor Ort auf dem Behrensufer-Areal in Berlin-Oberschöneide

und im Stream unter unvollendete-metropole.de

Der Eintritt ist kostenlos nach Anmeldung [hier](#)

Die Teilnahme wird von der AK-Berlin als Fortbildung anerkannt

und mit zwei Unterrichtseinheiten bewertet

Die Bescheinigung ist für AIV-Mitglieder kostenfrei, ansonsten fällt eine Bearbeitungsgebühr von 25€ an.

Die Veranstaltung vor Ort findet unter den dann gültigen Bedingungen der SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung des Landes Berlins statt.

UNVOLL
ENDETE
METRO
POLE

METROPOLENKONFERENZ

WIEN-BERLIN

PROGRAMM

- 16:00–16:05 Uhr Einführung
Jan Lerch
Moderator / KIM – Kilian Immobilien Gruppe
- 16:05–16:10 Uhr Begrüßung
Tobias Nöfer
Architekt und Vorsitzender des AIV e.V.
- Begrüßung
Robert Sprajcar
Vorstand DIEAG-Unternehmensgruppe
- 16:10–16:20 Uhr Grußwort
Ana-Maria Trăsnea
Bevollmächtigte des Landes Berlin beim Bund,
Staatssekretärin für Engagement-, Demokratieförderung und Internationales
- 16:20–16:40 Uhr Vortrag: **(Alt-)Stadterneuerung in Wien und Berlin**
Rückblick und Ausblick
Prof. Dr. Harald Bodenschatz
Kurator der Ausstellung „Unvollendet Metropole“
- 16:40–17:25 Uhr Vortrag: **Plädoyer für eine neue Urbanität**
Lösungsansätze für die Entwicklung neuer Stadteile in Wien
Thomas Madreiter
Planungsdirektor der Stadt Wien
- 17:25–18:00 Uhr Vortrag: **Stadtplanung mit Bestand: Der Wiener Managementplan**
UNESCO-Welterbe „Historische Zentrum von Wien“
Dr. Bernhard Steger
Leiter Stadtteilplanung und Flächenwidmung Innen-Südwest der Stadt Wien
- 15 Minuten Pause
- 18:15–18:35 Uhr Impulsreferat: **Herausforderungen der Stadtentwicklung in Berlin**
Prof. Petra Kahlfeldt
Senatsbaudirektorin in der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
- 18:35–19:30 Uhr Podiumsdiskussion
Thomas Madreiter
Planungsdirektor der Stadt Wien
Dr. Bernhard Steger
Leiter Stadtteilplanung und Flächenwidmung Innen-Südwest Wien
Prof. Petra Kahlfeldt
Senatsbaudirektorin in der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
Heinz Jirout
Architekt
Alfred Berger
Berger + Parkinnen Architekten Wien
- 19:30–20:00 Uhr **Offener Rundgang durch die Ausstellung „Unvollendet Metropole“**

WIR DANKEN

Gesponsert durch



Finanzielle Förderung

